



AOC Schaffhausen

Weingut Lindenhof Pinot Noir vom Kalkgestein 2022

CHF 29.90

statt CHF 39.00

75cl

P 13.5%

Schaffhausen

Pinot Noir

AN 2062722

Degustationsnotiz

Die intensiven Kirschnoten vermählen sich auf elegante Weise mit floralen Nuancen, während die animierende Säurestruktur dem Wein Frische und Lebendigkeit verleiht. Das etwas kernigere Tannin rundet das Geschmacksprofil ab und sorgt für eine angenehme Substanz. Diese harmonische Komplexität am Gaumen reflektiert auf meisterhafte Weise das einzigartige Kalkgestein-Terroir des Schaffhauser Südrandes.

Herstelluna

In den steilen Hängen des Schaffhauser Südrandes gedeihen äußerst alte Pinot Noir Reben. Der karge Boden, reich an Kalkstein, verleiht diesem Wein eine unverwechselbare Charakteristik. Nach sorgfältiger Pflege und Hingabe reift der Pinot Noir vom Kalkgestein für 12 Monate in französischer Eiche, und in diesem Prozess entsteht ein Rotwein von beeindruckender Langlebigkeit und bemerkenswerter Komplexität.

Trinkreife

Jahrgang + 10 Jahre

Geniessen zu

Wunderbar zu Rindfleisch - von Steaks über Stroganoff bis hin zu Tatar oder langsam gegarten Braten aus dem Ofen. Wunderbarer Begleiter zu Geflügelgerichten - von hellem Fleisch wie Pouletbrust oder Mistkratzerli bis hin zu intensiveren Sorten wie Truthahn, Wachteln und so weiter. Passt ausgezeichnet zu Weichkäse - von Camenbert und Brie über Tomme bis hin zu mildem Taleggio.

Lange Zeit war der Lindenhof im Zentrum von Osterfingen der grösste Bauernhof im Dorf, bis sich Jakob Richli gänzlich dem Weinbau und der Kelterung widmete. Dank seiner visionären Vorarbeit verfügt der Lindenhof mit knapp 6 Hektaren über eine Auswahl von Osterfingens interessantesten Lagen und Rebsorten. Im 2018 kamen noch 9 Hektaren Reben in Hallau in den Besitz, somit verfügt das Weingut heute über eine breite Vielfalt an Klettgauer Terroir. Das Rebbaugebiet Klettgau befindet sich am Rande des Mittelands im Regenschatten des Schwarzwald. Für die Schweiz bedeutet das ein aussergewöhnlich mildes Klima mit wenig Niederschlägen. Die Böden im Klettgau sind geprägt durch Kalkgesteine welche im Jura vor Jahrmillionen sedimentierten. Heute wird das Weingut Lindenhof von Matthias und Nuria geführt. Matthias stammt aus dem liechtensteiner Rheintal und hat sich nach dem Studium der Biochemie dem Weinbau gewidmet. Nach Wanderjahren, die von der Schweiz bis Oregon und Neuseeland dem Pinot nachgingen, hat er beim Studium in Montpellier Nuria kennen gelernt. Die beiden zogen anschliessend in Nurias Heimat, das Priorat in Katalonien. Bei Terroir al Limit in Torroja konnten sie gemeinsam Erfahrung im biodynamischen Rebbau und naturbelassenem Keltern sammeln. Die Sehnsucht nach dem Pinot Noir blieb allerdings, deshalb sind sie heute in Osterfingen zu Hause.





Weingut Lindenhof Pinot Noir vom Kalkgestein

2022

Region

Im Kanton Schaffhausen wird in 4 Regionen auf 480 Hektaren Weinbau betrieben. Im Klettgau mit dem Hauptort Hallau erstreckt sich der grösste zusammenhängende Rebberg der Deutschschweiz. Zudem ist Hallau die flächenmässig grösste Weinbaugemeinde der Deutschweiz. Das Klima ist durch den Schutz des Schwarzwaldes trocken und warm. Unbestrittene Hauptsorte im Schauffhauser Weinberg ist der Pinot Noir, der über 60% der Gesamtrebfläche bedeckt. Nebst den geschätzten Rotweinen sorgen neuerdings Schaumweine aus Schaffhausen für Furore.